

Einladung

Piemont, mit der Hauptstadt Turin, ist eine kulturgeschichtlich interessante und landschaftlich abwechslungsreiche Region Oberitaliens: Die Römer bauten hier Städte und Theater, Mönche gründeten Klöster und machten Flusstäler und Hügelregionen urbar. Grafen und Herzöge errichteten Burgen und befestigten Städte im Stil der Gotik. Als bedeutendes Geschlecht erkoren die Savoyer Turin zu ihrer Residenzstadt. Darüber hinaus reizt die liebliche Kulturlandschaft des Piemont: Die endlos scheinenden Hügelreihen des Montferrat und die Langhe mit Obst- und Weinfeldern sind von blühender Schönheit vor der Kulisse der schneebedeckten Berggipfel. Daher verbindet die Ferienakademie Kulturgeschichte mit Landschaftseindrücken und gewährt Blicke in Küche und Keller.

Programm

Montag, 18. Mai 2020

Willkommen in Turin!

Flug mit Air Dolomiti von Frankfurt/Main (12.20 Uhr) nach Turin (13.35 Uhr). Die Fahrt zum Grand Hotel Silea***** wird durch einen Halt an der barocken Wallfahrtskirche Superga unterbrochen. Von hier bietet sich bei gutem Wetter ein beeindruckender Blick auf die Hauptstadt des Piemont und die Alpen. Fröhlich führt ein erster Spaziergang durch die französisch anmutende Altstadt.

Dienstag, 19. Mai 2020

Turin: zwischen Potsdam und Versailles

Zu Fuß geht es durch die Innenstadt zu den Resten der antiken Stadt, zum spätantiken Dom und zur mittelalterlichen Festung der Herzöge von Piemont, dem heutigen Palazzo Madama. Deutlich wird die prägende Zeit des Barocks: nüchtern am Königspalast, würdevoll an den Adelspalästen und den großen Straßenachsen, einzigartig phantasievoll in der Kirche San Lorenzo und der Kapelle für das Turiner Grabschiff. Der außerhalb gelegene, hochbarocke Palast von Venaria Reale wollte einst Kopie von Versailles werden, blieb aber Fragment – und zeigt sich heute museal.

Mittwoch, 20. Mai 2020

Von Pharaonen und Erzengel

Turiner Altertumswissenschaftler waren bei der Erforschung des Alten Ägyptens früh und intensiv zur Stelle. So zeigt das nach Kairo zweitgrößte Ägyptische Museum Exponate zur Kultur der Pharaonenzeit. Vollständige Gra-

bausstattungen für das jenseitige Leben und prachtvoll illustrierte Papyrusrollen mit der Gesetzgebung für das Totenreich machen den Weltruhm der Sammlung aus. Nachmittags führt der Weg westwärts in das Alpental von Susa, wo sich hoch auf einem gewaltigen Felspfeiler eindrucksvoll die Sacra di San Michele erhebt. Der Blick geht weit zu den Gipfeln der italienischen und französischen Westalpen (wetterabhängig). Auf der Rückfahrt lohnt ein Halt an der spätgotischen Klosterkirche Sant'Antonio di Ranverso.

Donnerstag, 21. Mai 2020

Besuch der Dokumentation zur Geschichte des „Turiner Grabschiffes“ und Gelegenheit zum Besuch eines katholischen Gottesdienstes im Dom (Christi Himmelfahrt).

Die Moderne in Turin

Mehr in die Länge als in die Höhe geht Agnelli's erste große Fiat-Fabrik, die er Anfang des 20. Jahrhunderts erbaute. Den Stahlbetonbau mit einer Autorennbahn auf dem Dach erneuerte der Stararchitekt Renzo Piano. Agnelli's hochkarätige Gemäldesammlung mit Werken von Canaletto bis Matisse schwebt postmodern über dem Industriedenkmal. Die Mole Antonelliana ist dagegen das eigenwillige Wahrzeichen Turins und ein Beispiel der Ingenieurbaukunst des 19. Jahrhunderts. Im gewaltigen Kuppelraum wird heute auf faszinierende Weise die Filmkunst Italiens und der Welt dokumentiert. Eine weitere Entdeckung ist das Museum für die Süd- und Ostasiatischen Kulturen, das eine ungemein reiche und qualitativolle Sammlung ansprechend präsentiert.

Freitag, 22. Mai 2020

Durch die Hügel des Montferrat

In einem Talgrund inmitten sanfter Hügel liegt die romanische Abtei von Vezzolano. Hier überrascht die kleine Kirche mit reicher und phantasievoller skulpturaler Ausstattung. Viele weitere Kapellen und Kirchen der Romanik liegen auf Hügelkuppen und in Weintälern auf dem Wege nach Asti. Der dortige Dom folgt spätgotischen Architekturprinzipien und überrascht mit einem Malereizyklus des Rokokos. In der Altstadt finden sich romanische, gotische und barocke Schönheiten. Und immer wieder begeistert der Blick in die Weinhügellandschaft. Tagesziel ist das neugotisch geprägte Pollenzo bei Alba mit der Albergo dell'Agencia*****.

Samstag, 23. Mai 2020

Saluzzo: Vom exquisiten Geschmack kleiner Herrschaft

Am Fuße der gewaltigen Pyramide des Monte Viso (3841 m) liegt die Grafschaft Saluzzo. Einst waren die



Ferienakademie Turin und das Piemont

Kulturgeschichte,
Landschaft, Küche

18. bis 25. Mai 2020 (Mo.-Mo.)

Hinweise

Grafen auch Herren über die Zisterzienserabtei Santa Maria di Staffarda, deren sakrale Schätze heute der Turiner Palazzo Madama birgt. Die verfallende Architektur des romantischen Klosterorts ist von hohem Reiz. Saluzzo selbst ist ein malerisches Landstädtchen mit gotischen Palästen und barocken Kirchen. Wenig südlich liegt die scheinbar bescheidene Burg von Manta, wo jedoch höchst bedeutende Freskenzyklen der höfischen Spätgotik mit lebensvollen Darstellungen des „Jungbrunnen“ und der „Tugendhaften Männer und Frauen“ beeindruckend.

Sonntag, 24. Mai 2020

Gelegenheit zum Besuch eines katholischen Gottesdienstes.

Die Langhe: Zwischen Weinbergen und Hochgebirge

Von Pollenzo startet die Fahrt in die Wein- und Obsthügellandschaft der Langhe. Mit überdimensionierten Kirchen, einer barocken Stadtgestalt und einem weiten Blick in die Westalpen bleibt Cherasco in Erinnerung. In La Morra schweift der Blick nach Süden in die herrliche Weinregion. Barolo ist die Heimat eines berühmten Rotweins und intensiver Süßweine. Die hübschen Weinorte liegen teils in den Falten der Täler, teils um Burgen und Türme geduckt auf den Höhen, wie eine Panoramafahrt zeigt. Bei Mondovì errichteten die frommen Savoyer eines der größten Marienheiligtümer Italiens: Die Kuppel des Santuario di Vicoforte ist die größte elliptische Kuppel der Welt. Die vier Glockentürme sind von der Bauhütte der römischen Peterskirche inspiriert.

Montag, 25. Mai 2020

Abschied vom Piemont!

Fahrt nach Turin und Flug mit Air Dolomiti (14.15 Uhr) nach Frankfurt/Main (15.35 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Dr. Andreas Thiel, Bad Soden
Kunsthistoriker und Archäologe

Hinweis

Die Tage in Turin sind als ausgedehnte Stadtpaziergänge konzipiert.

Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Turin und das Piemont** beträgt 2.030,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Air Dolomiti-Flug von Frankfurt nach Turin sowie zurück inkl. Steuern und Gebühren u.a. für ein Gepäckstück bis 23 kg, das aufgegeben wird (Fluggesellschaft und -zeiten vorbehaltlich möglicher Änderungen; andere Flughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Aufpreis);
- 4 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad im Grand Hotel Sitea***** in Turin;
- 3 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad im Albergo dell'Agencia**** in Pollenzo;
- Frühstücksbuffet in den Hotelrestaurants;
- Weinprobe am 24.5.2020;
- Mittagessen am 22.5.2020;
- Drei-Gänge-Abendmenü inkl. Tischgetränken am 18., 22., 23. und 24.5.2020 in den Hotelrestaurants sowie am 19. und 21.5.2020 in örtlichen Restaurants;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte und Gebühren;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Transfers und Ausflüge mit einem Reisebus;
- Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Turin;
- Stadtsteuern;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Frankfurt/Main;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

Hotels

- **Turin:** Das Grand Hotel Sitea***** wurde 1925 unweit der Piazza San Carlo eingeweiht (125 Zimmer). Viele Sehenswürdigkeiten wie der Königspalast oder das Ägyptische Museum erschließen sich fußläufig. (4 Übernachtungen)
- **Pollenzo (Bra):** Der Albergo dell'Agencia**** befindet sich mit 44 Zimmern in einem neugotischen Architekturkomplex, den einst Carlo Alberto von Savoyen als Zentrum landwirtschaftlicher Forschung und Produktion errichtete. Die Küche legt Wert auf regionale Produkte. (3 Übernachtungen)

Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 370,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
mindestens: 15 Personen, höchstens: 25 Personen.

Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Buchungsanfrage/Anmeldung

Ihre schriftliche Buchungsanfrage/Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie (www.tma-bensberg.de) anerkennen und das „Formblatt zur Unterrich-

tung von Reisenden“ zur Kenntnis genommen haben, nehmen wir gerne **bevorzugt über die Internetseite** oder **per E-Mail** entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach, Telefon 0 22 04 - 40 84 72, Telefax 0 22 04 - 40 84 20, akademie@tma-bensberg.de, www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Auszug aus den Allgemeinen Reisebedingungen

(www.tma-bensberg.de)

Zahlungsbedingungen

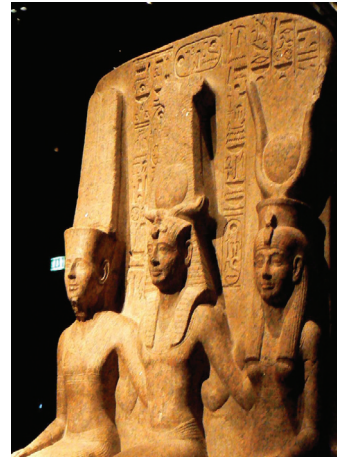
Mit der Zusendung der Reisebestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 15%. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Anzahlungsbetrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 20.4.2020 (ca. vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Haftpflicht- und -krankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.



Stand: 31. Januar 2020